



Titelbild: istockphoto.com



Reformierte Kirchen  
Bern-Jura-Solothurn  
Eglises réformées  
Berne-Jura-Soleure

## Suchen Sie einen Coach? Wir sind für Sie da.

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, beispielsweise vor Ort in der Kirchgemeinde oder an regionalen Treffen von Interessierten. Gerne stellen wir Anliegen und Ziele von «Jugend gestaltet Kirche» vor und weisen auf Bildungsangebote wie «enterTrainings» für Jugendliche und junge Erwachsene hin. Ausserdem werden innovative Jugend- und Generationenprojekte finanziell gefördert.

### Unsere Beratungsangebote

- Kurzberatung per Telefon und Mail
- 3x3x3 (mindestens drei Teilnehmende, maximal drei Treffen zu je 3 Stunden)
- Kollegiales Coaching Jugendarbeit (offen für Jugendarbeitende, Pfarrpersonen, Katechetinnen und Katecheten)

Viele wertvolle Informationen finden sich auf  
[www.refbeJUNGso.ch](http://www.refbeJUNGso.ch)



### Kontakt

Beauftragte Jugend und junge Erwachsene  
031 340 24 24, [jugend@refbejusoch](mailto:jugend@refbejusoch)

**Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.**

# Nachwuchsförderung in der Kirche

Wie Jugendliche und junge Erwachsene in der Kirche am Ball bleiben

Musikband • Theatergruppe • Roundabout – Boyzaround • Jungschararbeit • Teenie-Club • Jugendchor • Kinderchor • Junges Reporterteam • Lagerleitung • Jugendgottesdienste • Taizé • Einsatz im Ausland • Bibelnacht • Kirchenfest • Kindertage • Legowerkstatt • Megabaustelle • Auslandslager • WG-Woche • Projekttag • Generationenfest • Weihnachtsspiel • Osternacht • Mädchentreff • Bubentreff • Gruppenleitung • Sinnsuche • Video-Projekt • Generationen-Radio • Regio-Träff • Lagerfeuer • Gespräche um Mitternacht • Jugendsitz im KGR



## Darum sollten wir Jugendlichen und jungen Erwachsenen den Ball der Mitwirkung zuspieren

- Sie sind Teil der Gesellschaft mit eigenen Anliegen
- Sie bringen neue Ideen und Impulse
- Sie schätzen gleichberechtigte Zusammenarbeit
- Sie übernehmen gerne Verantwortung
- Sie suchen Vorbilder – und können Vorbilder für andere werden

**Jugendliche und junge Erwachsene möchten sich willkommen fühlen und Anerkennung bekommen. Ohne Mitwirkungsmöglichkeiten suchen sie sich ein anderes Betätigungsfeld und wenden sich von der Kirche ab.**



## Der Nachwuchs gehört aufs Feld – nicht auf die Bank

Ob Fussball oder Volleyball, Tanzgruppe oder Kirchgemeinde: Jugendliche und junge Erwachsene wollen mit von der Partie sein, nicht zuschauen. Sie möchten ihre Freizeit und Aktivitäten gestalten; sich gemeinsam mit anderen engagieren und Erfolge feiern. Weil sie ihr lebendiges Potenzial auf der Kirchenbank ebenso wenig entfalten können wie auf der Ersatzbank, gelten für die Nachwuchsförderung in der Kirche dieselben Regeln wie im Sport: Jugendliche müssen spielen können – sie gehören aufs Feld.

**Geben Sie jungen Menschen diese Chance.**

## So gelingt der Anpfiff in der Kirche

- Jugendliche und junge Erwachsene brauchen ein gutes Training, um ihr Potenzial entfalten zu können. Stellen Sie ihnen geeignete, engagierte Menschen als Unterstützung zur Seite.
- Probieren Sie angstfrei Neues mit ihnen aus – scheitern ist kein Drama.
- Ohne «Club», der Jugendliche und junge Erwachsene optimal fördert, geht nichts. Sorgen Sie deshalb für ein Umfeld, in dem Jugendliche kleine und grosse Erfolge (und Misserfolge) feiern können.
- Bringen Sie keine pfannenfertigen Rezepte mit! Lassen Sie die Jugendlichen Ideen auswählen und entwickeln und übertragen Sie ihnen möglichst viel Verantwortung. Die grössten Expertinnen und Experten sind oft die Jugendlichen selber.
- Machen Sie die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Generationenbogen zu einer Führungsaufgabe im Kirchgemeinderat.